

[10187.] Verleger von Werken über Hohl-Ziegelbau u. Ziegel-Architektur im Allgemeinen

ersuchen wir um Einsendung 1 Expl. à Cond. Im Falle das Eine oder Andere nicht angekauft wird, sichern wir nach Wunsch baldige Remission zu.

Meißen, 31 Juli 1856.

G. E. Klinficht & Sohn.

[10188.] Leipzig, den 30. Juli 1856. P. P.

Ich beehre mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass mir von der **Königlichen Expedition der Leipziger Zeitung** gestattet wurde, Inserate für die Leipziger Zeitung anzunehmen und mit den betreffenden Firmen selbst zu verrechnen.

Mit Bezug hierauf erlaube ich mir Ihnen zu bemerken, dass ich die entfallenden Beträge den Handlungen, mit welchen ich in Verbindung stehe, ebenfalls in Rechnung notire, und zwar für den einspaltigen Raum einer Zeile 1 N^o 6 S.

Ihre Aufträge bitte ich mir in **pressanten** Fällen per Post zukommen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Heinrich Hübner.

[10189.] Portrait von Schiller.

F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig bittet um schleunige Einsendung von Probeabdrücken Schiller'scher Portraits mit Angabe des Preises für 500 und 1000 Abdrücke. Das Portrait soll einer russischen Ausgabe von Schiller's Gedichten beigegeben werden.

[10190.] Anzeige.

Da uns vom Verleger der „National-Zeitung“, Herrn Ch. Krüsi hier, die Vergütung der Auslagen von Fracht und Zoll für Beischlüsse an die Redaction verweigert wird, so müssen wir uns alle ferneren Zusendungen verbitten, da wir uns andernfalls genöthigt sehen, dieselben mit 3 N^o Nachnahme per K zurückzusenden.

Basel, d. 23. Juli 1856.

Schabelis'sche Buchhdlg.

[10191.] **Bu polnischen Inseraten**

empfehle die bei mir für 1857 im vierten Jahrgange erscheinenden polnischen Kalender:

Kalendarz gospodarski

(Landwirthschaftlicher Kalender).

Kalendarz poznański

(Volkskalender mit Illustrationen).

Kalendarz domowy

(Haushaltungs-Kalender);

die Petitzeile 2 N^o, dasselbe Inserat für alle 3 Kalender zusammen die Zeile 5 N^o. Inserate erbitte mir direct oder über Leipzig bis spätestens den 25. August d. J.

Posen.

Louis Merzbach.

[10192.] **Inserate betreffend.**

Die allgemeine Theilnahme, deren sich der **Allgemeine Anzeiger**

für die Buch-, Kunst-, Musikalien- und Antiquar-Handlungen der österreichischen Monarchie

erfreut, mag am besten als Beweis dienen, daß die darin aufgenommenen Inserate die gewünschte Wirkung nicht verfehlt haben.

Jede Woche erscheint regelmäßig eine, öfters auch mehr Nummern, welche an alle österreich. Handlungen ohne Ausnahme mit directer Post umsonst und franco geschickt werden.

Die Insertions-Gebühr beträgt für die gespaltene Petitzeile nur 1 N^o, für Beilagen wird je nach Verhältniß des Umfanges derselben und des dafür an das k. k. Postamt zu entrichtenden Portos 1 1/2 bis 2 N^o bei einer Auflage von 500 Exemplaren berechnet.

Die Expedition des allgem. Anzeigers für die österreichischen Buchhändler etc. in Wien.

Commissionär: Herr A. G. Liebeskind in Leipzig.

[10193.] **Ankündigungen**

von Geschichts-Werken finden eine sehr erfolgreiche Verbreitung auf den Umschlägen von Zimmermann's Geschichte des großen Bauernkriegs;

wir nehmen dieselben à 2 N^o oder 7 kr. für den Raum der Text-Zeile auf.

Stuttgart. Nieger'sche Verlagshdlg.

[10194.] **J. Bernhardt & Co. in Berlin** offeriren zu billigem Preise ein Manuscript:

„18 schwedische Novellen von S. G.“

(Einige hiervon wurden in einem kleinen Localblatte abgedruckt.) Die Nov. sind elegant geschrieben und eignen sich vorzüglich für Unterhaltungs-Blätter etc.

[10195.] Wer mir den jetzigen Aufenthalt des Herrn Baron v. Leinburg, des Uebersetzers der bei Arnold erschienenen „Fritthiofsage“ anzeigen kann, wird sich mir zu Dank verpflichten.

Ergebenst
J. A. Finsterlin in München.

[10196.] **Strazzen-Papiere**

halte ich in großen Auflagen vorrätzig, da mein Abfaß fortwährend steigt, à Ries 6 N^o und 8 N^o.
Rob. Hoffmann in Leipzig.

Börse in Leipzig, am 4. August 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Angeböten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 143 1/2 2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. — 2 Mt. —	103 1/2
Berlin pr. 100 N ^o Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	99 1/2
Bremen pr. 100 N ^o Ladr. à 5 N ^o	k. S. — 2 Mt. —	110 1/2
Breslau pr. 100 N ^o Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	99 1/2
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. — 2 Mt. —	57 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. — 2 Mt. —	153 1/2 152
London pr. 1 Pf. St.	Tagodat. — 2 Mt. — 3 Mt. —	6. 22 1/2
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 80 1/2 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss	k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	99 1/2 — 98 1/2
Augustd'or à 5 N ^o à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 N ^o idem „ d ^o	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 N ^o nach ger. Ausmünzf.	—	10 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 16 1/2
Holländ. Duc. à 3 N ^o	—	6 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o	—	7
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o	—	—
Passir d ^o . d ^o . à 64 As „ d ^o	—	—
Conv.-Species u. Gulden	—	—
Idem 10 u. 20 Kr.	—	3 1/2
Gold pr. Mark fein Colln	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—
Noten der K. K. Oestr. pr. Nat.-Bank pr. 150 fl.	—	100%
Kurbessische, Anh.-Cöthen u. Bernburg, Schwarzb.-Rudolstadt u. Meiningensche Cassen-Anweis. à 1 u. 5 N ^o	—	—

Uebersicht des Inhalts.

Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Der sächsisch-französische Vertrag über den Schutz des literarischen Eigenthums. — Neuigkeiten d. ausländischen (belg., engl. u. franz.) Literatur. — Briefwechsel. — Anzeigebrett Nr. 10092—10196. — Börse in Leipzig, am 4. August 1856.

Anonyme 10092—96. 10168. 10171—76.	Enslin, A. 10161.	Hirzel 10122.	Polatschek 10183.
Köcher & G. 10110. 10142.	Exped. d. allg. Anzeigers in Wien 10192.	Hoffmann in L. 10127. 10196.	Regensburg 10106.
Bengel & S. 10097.	Finsterlin 10195.	Hölzel 10177.	Rieger in S. 10193.
Baensch Sort. in R. 10160.	Foffe 10185.	Hübner 10188.	Rümpfer 10103.
Bechhold 10132.	Gebauer 10165.	Jourdan, R. 10163.	Saunter in D. 10138.
Berger-Vertraut, W., & S. 10115.	Gebhardt Sort. 10128.	Kanig in G. 10135.	Schabelig in B. 10190.
Bernhardt & G. 10194.	Geisler 10170.	Kettenbeil 10156.	Schalch 10133.
Böhm 10186.	Geat 10151. 10154.	Kiemann 10108.	Schaub 10155.
Brockhaus 10098. 10112. 10148. 10189.	Göttschel 10141.	Klinficht & S. 10153. 10187.	Schlicke 10119—20.
Büd 10162.	Grieben 10166.	Köhler in L. 10144.	Schloss 10129.
Butsch 10179.	Gröning 10118.	Kunze 10113.	Schmid, J. E. in R. 10104.
Chelius 10116.	Hamann 10124.	Leibrod 10150.	Stalling 10131. 10140.
Gräweil 10123. 10136.	Hartmann in L. 10137.	Langfeld 10101.	Stargardt 10125—26.
Deder 10102.	Hartung 10178.	Löning & G. 10157.	Thimm 10105.
Durr, H. 10099. 10107. 10130. 10164.	Heberle 10180.	Reiners & S. 10145.	Voigt in L. 10134.
v. Ebner in R. 10111. 10167.	Heilbutt 10117.	Merzbach in L. 10191.	Woh in L. 10109.
Emich 10143.	Hef in G. 10147.	Moriz 10159.	Weigel, L. D. 10181.
	Heuser 10158.	Riemeyer, G. W. 10152.	Wefener 10139.
	Hinrichs 10146.	Ditto 10184.	Williams & R. 10149.
	Hirt 10169.	Paterno 10182.	Württemberg 10121.
		Pichler's Be. & S. 10114.	Zupanski 10100.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: J. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

